#### **Beschluss des Stadtrats**

- öffentlich -
- einstimmig beschlossen -

#### Haushaltsvollzug 2007

- Die in der Liste der Haushaltsplanvermerke (Anlage 1) aufgeführten Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke werden beschlossen.
  - 2. Der in den Budgetberichten ausgewiesenen Aufteilung in budgetwirksame und nicht budgetwirksame Kosten- und Erlösarten wird zugestimmt.
  - 3. Das Finanzreferat wird ermächtigt, die internen Leistungsverrechnungen (einschl. Verwaltungskostenerstattungen) an die Änderungen anzupassen, die sich aus den Haushaltsberatungen für das Jahr 2007 ergeben. Abweichungen von den Planwerten in diesem Bereich, die sich im Rahmen des gültigen Leistungskatalogs bewegen, gelten als bewilligt. Das Finanzreferat kann im Einzelfall eine davon abweichende Regelung treffen.
  - 4. Ansatzüberschreitungen bei den Abschreibungen gelten als bewilligt.
  - 5. Der Stadtkämmerer wird ermächtigt,
    - a) für MIP-Maßnahmen bei Bedarf saldoneutrale Mittelabflusskorrekturen vorzunehmen:
    - b) für
      - Umlagen, Beiträge und sonstige Zahlungen, die an öffentlich-rechtliche Körperschaften zu leisten sind und die auf Gesetz oder Satzung beruhen,
      - Zinsen, Tilgung und Rückzahlung von Zuweisungen
      - über- und außerplanmäßige Mittel zu bewilligen; sie bedürfen keiner Kenntnisnahme durch den Ältestenrat.
    - c) bei zinsverbilligten Krediten von bis zu 2,5 Mio. EUR (im Einzelfall) verbindliche Erklärungen abzugeben;
    - d) bei Bedarf Kassenkredite gemäß Art. 73 Abs. 1 GO in Anspruch zu nehmen;
    - e) über die budgetwirksame oder nicht budgetwirksame Zuordnung der Kosten- und Erlösarten zu entscheiden:
    - f) im Rahmen des Jahresabschlusses über Verbesserungen und Verschlechterungender Budgets zu entscheiden;

- g) Mittel einzuziehen, wenn bei einer durch die Stadt geförderten Einrichtung weitere Finanzmittel von dritter Seite für die Einrichtung bereitgestellt werden;
- Die im Finanzplan 2007 eingeplanten Verpflichtungsermächtigungen dürfen, mit Ausnahme der U-Bahn-Ansätze, nur bis zur Hälfte der veranschlagten Gesamtbeträge freigegeben werden; dies gilt auch für die Eigenbetriebe. Hinsichtlich der Freigabe bei den Eigenbetrieben wird das Finanzreferat ermächtigt, im Einzelfall Ausnahmen zuzulassen.
- 7. Die Mittel für die Rücklagenabwicklung der externen Kostendeckerergebnisse gelten als bewilligt.
- 8. Im Rahmen des Sparpaketes 2006 wurden u.a. per Dringlichkeitsanordnung des Oberbürgermeisters bei den Plafonds / Budgets von den Dienststellen als Einsparung ein Betrag in Höhe von insgesamt 3.542.600 € dauerhaft eingezogen. Bei den einschlägigen Budgets der Schulen, inkl. Musikschule und beim Budget "Fifa Fußballweltmeisterschaft 2006" sind die Einsparbeträge mit Wirkung ab 2007 wie folgt zu ändern:

Profitcenter	Alter	Neuer	Anmerkung
	Sparbetrag	Sparbetrag	
PE001F3	132.100 €	0€	Einmalige
Fußballweltmeisterschaft 2006			Veranstaltung
PE040F1	8.300 €	1.500 €	Bei der ursprüngliche
Referat IV			Berechnung der
PE402F1	85.300 €	82.000 €	Einsparung war aus
Amt für berufliche Schulen			technischen Gründen
PE403F1	150.900 €	142.800 €	das Büchergeld noch
Gymnasien/Real- und			als budgetwirksam
Gesamtschulen			ausgewiesen.
PE404F1	156.000 €	147.000 €	Die Bereinigung erfolgt
Amt für Volks- und			jetzt.
Förderschulen			
PE471F1	66.900 €	20.300 €	Zuordnung zu den
Musikschule			Schulen und damit
			Einsparung nur in
			Höhe von 2,4 %

- 9. Zunächst werden für den Haushaltsvollzug 2007 folgende Sperren verfügt:
- 9.1 Die Ansätze des Finanzplans für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden, mit Ausnahme der Ansätze für bewegliches Vermögen, gesperrt; es gilt das Freigabeverfahren nach den Allgemeinen Finanzwirtschaftsbestimmungen.
- 9.2 Bei den Ansätzen der Budgets der Fachämter bleiben zwei Prozent aus dem "budgetwirksamen Ergebnis nach Veränderung" (vgl. Anlage 2) gesperrt.
- 9.3 Bei den Ansätzen der Budgets der Querschnittsämter bleiben zwei Prozent aus dem "budgetwirksamen Ergebnis vor ILV" unter Berücksichtigung der "budgetwirksamen Veränderungen" (vgl. Anlage 3) gesperrt.
- 9.4 Bei den plafonierten Einrichtungen werden zwei Prozent aus dem "Plafondbetrag It. Haushaltsplan 2006" (vgl. Anlage 4) gesperrt.

9.5 Bei den internen Kostendeckern werden zwei Prozent aus den "primären budgetwirksamen Kosten" (ohne pagatorische Zinsen und Abschreibungen; vgl. Anlage 5) gesperrt.

Das Finanzreferat wird ermächtigt, in Einzelfällen Ausnahmen von den Ziffern 9.2 bis 9.5 zuzulassen. Sollten Entwicklungen eintreten, welche die Finanzsituation der Stadt Nürnberg nachhaltig nennenswert negativ beeinflussen (z.B. Unternehmenssteuerreform), ist das Finanzreferat befugt, die Sperren in Einzüge umzuwandeln.

Außerdem wird das Finanzreferat beauftragt, die Liste zu Nr. 1, die Zuordnungen gem. Nr. 2 und die Anlagen zu den Nrn. 9.2 bis 9.5 an die Änderungen anzupassen, die sich aus den Haushaltsberatungen für 2007 ergeben.

#### II. Ref. II

#### Nürnberg, 23. November 2006

Der Vorsitzende: Der Referent: Die Schriftführerin:

(Dr. Maly) (Köhler) (Brinkmann)

Oberbürgermeister Stadtkämmerer

#### Abdruck an:

- a) Ref. I
- b) Ref. I/II-Stab VR
- c) Ref. IV
- d) Ref. V
- e) Ref. VI
- f) BgA
- g) Ka
- h) OrgA
- i) Rpr
- j) Stk
- k) SUN
- I) NüSt
- m) ASN
- n) FSN
- o) NüBad

### Inhaltsübersicht Haushaltsplanvermerke

#### A) <u>Deckungsfähigkeit (Deckungsringe konsumtiv)</u>

- 1. Personal- und Versorgungsaufwand
  - 1.1. Aktivbezüge
  - 1.2. Passiv-Personalkosten
  - 1.3. Rückstellungen Personalbereich
  - 1.4. Personal- und Versorgungsaufwand Klinikum Nürnberg,
     Sparkasse Nürnberg, Städtische Werke und Staatstheater Nürnberg
  - 1.5. Untersuchungskosten
  - 1.6. Helfer im freiwilligen sozialen bzw. ökologischen Jahr
- 2. Bauunterhalt und Unterhalt Gebäudetechnik
- 3. Zinsaufwand (pagatorisch)
- 4. Transferaufwand Jugendamt
- 5. Transferaufwand Sozialamt
- 6. Gas, Strom, Wasser, Heizung
- 7. Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV)
- 8. Allgemeine Deckungsringe
  - 8.1. Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen zwei Haushaltsplanansätzen (konsumtiv)
  - 8.2. Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen mehr als zwei Haushaltsplanansätzen (konsumtiv)
  - 8.3. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit)
  - 8.4. Wenigererträge vermindern die geplante Aufwandsbefugnis und Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit)
  - 8.5. <u>Mehrerträge gegenüber den geplanten Ansätzen berechtigen zu Mehraufwendungen bei dem / den genannten Aufwandssachkonten in entsprechender Höhe.</u>

#### B) Deckungsfähigkeit (Deckungsringe investiv)

- 1. Deckungsfähigkeit Einzelmaßnahmen
- 2. <u>Deckungsring bewegliches Vermögen SchB</u>
- 3. Deckungsring bewegliches Vermögen Ref. IV/SchG
- 4. Deckungsfähigkeit bei externen Auftragsnummern

#### C) <u>Übertragbarkeitsvermerk</u>

Übertragbare Kostenarten (konsumtiv)

#### 1.1. <u>Deckungsring Aktivbezüge</u>

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring	ausgenommen	sind folgende	Profitcenterknoten:
Voin Decidingsing	aasgenoninten	on a roigenac	i iontocnicinioton.

PE413P1	Stadtbibliothek
PE415P1	Tiergarten

PE416P1 PE417P1 Amt für Kultur und Freizeit

Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:		
E01002	Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)	
E11002	Informationsverarbeitung	
E20002	Stiftungsverwaltung	
E72001	Märkte	
E74001	Bestattungsanstalt	
E90001	Klinikum	
E90002	Sparkasse Nürnberg	
E90003	Städtische Werke	
E90007	Staatstheater Nürnberg	

#### Ansatz 2007

Bezüge der Be	eamten	1
60111000	Regelzahlung	48.850.131 €
60111100	Aufstockungsbetrag Altersteilzeit	1.059.347 €
60111400	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	2.754.688 €
60111500	Urlaubsgeld	0 €
60111600	Vermögenswirksame Leistungen	98.198 €
60111700	Geldwerte Sachaufwendungen	0 €
Bezüge der Be	। eamten (Lehrkräfte)	
60113000	Regelzahlung	49.145.681 €
60113100	Aufstockungsbetrag Altersteilzeit	1.258.930 €
60113400	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	2.762.598 €
60113500	Urlaubsgeld	0 €
60113600	Vermögenswirksame Leistungen	59.093 €
60113700	Geldwerte Sachaufwendungen	0 €
Vergütung der	l Arbeitnehmer	
60121000	Regelzahlung	131.779.707 €
60121100	Aufstockungsbetrag Altersteilzeit	1.893.523 €
60121200	Aufstockungsbetrag 58'er Regelung -Arbeitnehmer-	21.155 €
60121300	Leistungsentgelte (Arbeitnehmer)	1.230.076 €
60121400	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	8.993.942 €
60121500	Urlaubsgeld	0 €
60121600	Vermögenswirksame Leistungen	225.985 €
60121700	Geldwerte Sachaufwendungen	0 €
Vergütung der	l Arbeitnehmer - Aushilfskräfte	
60123000	Regelzahlung	2.965.378 €
60123400	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	162.457 €
60123500	Urlaubsgeld	0 €
60123600	Vermögenswirksame Leistungen	3.512 €
60123700	Geldwerte Sachaufwendungen	0 €
Aufwendunge	 n für ABM-Kräfte	
60181000	Aufwendungen für ABM-Kräfte (Arbeitnehmer)	0 €

#### 1.1. Deckungsring Aktivbezüge

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

E90001 Klinikum

E90002 Sparkasse Nürnberg E90003 Städtische Werke E90007 Staatstheater Nürnberg

#### Ansatz 2007

Aufwendungen	für sonstige Beschäftigte	
60192000	Vergütungen für Praktikanten	1.501.867 €
60192002	Reinigungsentschädigung (Hausmeister; PK)	37.442 €
Aufwendungen	l für Dienstjubiläen	
64140210	Dienstjubiläen - Beamte	27.000 €
64140211	Dienstjubiläen - Beamte - Lehrkräfte	16.500 €
64140220	Dienstjubiläen - Arbeitnehmer	80.800 €

254.928.010 €

#### 1.2. Deckungsring Passiv-Personalkosten

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenter:			
E01002	Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)		
E11002	Informationsverarbeitung		
F00000	Ctiftum any commoltum a		

E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

E90001 Klinikum

E90002 Sparkasse Nürnberg E90003 Städtische Werke E90007 Staatstheater Nürnberg

#### Ansatz 2007

Beiträge zu V	ersorgungskassen	l l
60211000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	0 €
60221000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	13.461.507 €
60281000	Beiträge zu Versorgungskassen für ABM - Kräfte (Arbeitnehmer)	0 €
60291000	Beiträge zu Versorgungskassen für Aushilfskräfte	287.290 €
Beiträge zur g	l gesetzlichen Sozialversicherung	
60311000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte - Nachversicherung	207.341 €
60321000	AG - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	31.201.873 €
60321200	AG - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer - Aushilfskräfte	704.055 €
60341000	Erstattung für geschiedene Ehegatten	391.344 €
60381000	AG - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ABM - Arbeitnehmer	0 €
60391000	Arbeitgeberanteil Sozialversicherung f. Praktikanten	341.986 €
Beihilfen, Unt	 erstützungsleistungen und dergleiche	
60411000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte	3.086.001 €
60411100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte (Lehrkräfte)	3.000.000 €
60421000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Arbeitnehmer	166.495 €
Pauschalierte	Lohnsteuer	
60911000	Pauschalierte Lohnsteuer für Beamte	0€
60921000	Pauschalierte Lohnsteuer für Arbeitnehmer	0€
60922000	Pauschalierte Lohnsteuer für Arbeitnehmer (Zusatzversorgungskasse)	0 €
60981000	Pauschalierte Lohnsteuer für ABM-Kräfte	1.035.234 €
60991000	Pauschalierte Lohnsteuer für sonstige Beschäftigte	0 €
I	I	

#### 1.2. Deckungsring Passiv-Personalkosten

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenter:

#### Ansatz 2007

Beihilfen, Unt	erstützungsleistungen und dergleiche (Versorgungsempfäng	er)
61411000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte (Versorgungsempfänger)	5.074.751 €
61411100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte Lehrkräfte (Versorgungsempfänger)	3.000.000 €
61421000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Arbeitnehmer (Versorgungsempfänger)	242.607 €
Sontiges		
64111000	Aufwendungen für Personaleinstellungen	18.800 €
64131000	Aufwendungen für Fahrt-/Umzugskosten und Trennungsgeld	27.500 €
64179999	Uneinbringliche Überzahlungen	50.000 €

62.296.784

#### 1.3. Deckungsring Rückstellungen für zukünftigen Verpflichtungen im Personalbereich

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenter:		
E01002	Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)	
E11002	Informationsverarbeitung	
E20002	Stiftungsverwaltung	
E72001	Märkte	
E74001	Bestattungsanstalt	
E90001	Klinikum	
E90002	Sparkasse Nürnberg	
E90003	Städtische Werke	
E90007	Staatstheater Nürnberg	

#### Ansatz 2007

Zuführungen z	u Pensionsrückstellungen	
60511000	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen Beamte	4.228.776 €
60511100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen Beamte (Lehrkräfte)	0€
60512000	Zuführungen zu Versorgungsrückstellungen Arbeitnehmer	0 €
Aufwendunger Altersteilzeit u	 n für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstund ទី	den,
60621000	Zuführungen zu Rückstellungen Altersteilzeit Beamte	0 €
60621000	Zurumungen zu Ruckstellungen Alterstellzeit beamte	0 €
60631000	Zuführungen zu Rückstellungen Altersteilzeit Beamte Lehrkräfte	0 €
60641000	Zuführungen zu Rückstellungen Altersteilzeit Arbeitnehmer	0 €
60661000	Zuführungen zu Rückstellungen 58' Regelung Arbeitnehmer	0 €
Zuführungen z	 u Pensionsrückstellungen (Versorgungsempfänger)	
61511000	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen /	20.461.118 €
	Versorgungsempfänger Beamte	
61511100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen /	21.535.386 €
	Versorgungsempfänger Beamte Lehrkräfte	
61512000	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen /	9.429.199 €
	Versorgungsempfänger Arbeitnehmer	

55.654.479 €

# 1.4. Deckungsring Personal- und Versorgungsaufwand für das Klinikum Nbg., Sparkasse Nürnberg, Städtische Werke Nürnberg GmbH sowie dem Staatstheater Nürnberg

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über die unten angeführten Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

E90001	Klinikum
E90002	Sparkasse Nürnberg
E90003	Städtische Werke
E90007	Staatstheater Nürnberg

Wenigererträge vermindern die geplante Aufwandsbefugnis und Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit).

#### Ansatz 2007

Kostenerstat	ttungen	
54250410	Erstattungen vom Klinikum (120)	-8.357.300 €
54250010	Erstattungen v. komm. Sonderrechnungen (120)	-613.000 €
54280310	Erstattungen vom Staatstheater Nürnberg (120)	-368.900 €
Neutralisatio	। on der Versorgungszahlungen	
55870100	Neutralisation für Rückstellungszahlung (Vers.Beamte)	-150.000 €
55870120	Neutralisation für Rückstellungszahlung (Vers.Arbeitnehmer)	-1.300.000 €
	Summe Ertrag	<u>-10.789.200 €</u>
Bezüge der I		
60111000	Regelzahlung	2.516.395 €
60111100	Aufstockungsbetrag Altersteilzeit	59.613 €
60111400	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	142.411 €
60111500	Urlaubsgeld	0€
60111600	Vermögenswirksame Leistungen	4.532 €
60111700	Geldwerte Sachaufwendungen	0€
Vergütung d	। er Arbeitnehmer	
60121000	Regelzahlung	0€
60121100	Aufstockungsbetrag Altersteilzeit	0€
60121200	Aufstockungsbetrag 58'er Regelung -Arbeitnehmer-	0€
60121400	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	0€
60121500	Urlaubsgeld	0€
60121600	Vermögenswirksame Leistungen	0€
60121700	Geldwerte Sachaufwendungen	0€
Aufwendung	। jen für Dienstjubiläen	
64140210	Dienstjubiläen - Beamte	0€
64140220	Dienstjubiläen - Arbeitnehmer	0 €
Sonstiges		
64179999	Uneinbringliche Überzahlungen	0 €
64171000	Untersuchungskosten (5301)	0€
64171500	Untersuchungskosten (0102)	0 €

# 1.4. Deckungsring Personal- und Versorgungsaufwand für das Klinikum Nbg., Sparkasse Nürnberg, Städtische Werke Nürnberg GmbH sowie dem Staatstheater Nürnberg

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über die unten angeführten Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

E90001	Klinikum
E90002	Sparkasse Nürnberg
E90003	Städtische Werke
E90007	Staatstheater Nürnberg

Wenigererträge vermindern die geplante Aufwandsbefugnis und Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit).

#### Ansatz 2007

Daituë era erre	was at this ham Carried remains a more	l i
	gesetzlichen Sozialversicherung Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte -	
60311000	Nachversicherung	0 €
60341000	Erstattung für geschiedene Ehegatten	0€
60321000	AG - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	0 €
Beiträge zu \	। /ersorgungskassen	
	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	0 €
Beihilfen, Un	। iterstützungsleistungen und dergleiche	
60411000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte	145.000 €
Versorgungs	। saufwendungen für Beamte	
61111100	Regelzahlung	1.900.500 €
61111200	3 \	76.000 €
61111500	Geldwerte Sachaufwendungen	0 €
Versorgungs	saufwendungen für Beamte (Lehrkräfte)	
61112100	Regelzahlung	0€
61112200	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	0€
61112500	Geldwerte Sachaufwendungen	0€
Versorgungs	। saufwendungen für Arbeitnehmer	
61121100	Regelzahlung	4.411.500 €
61121200	Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)	0€
61121500	Geldwerte Sachaufwendungen	0€
Beihilfen, Un	। iterstützungsleistungen und dergleiche (Versorgungsempfän	ger)
61411000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte	335.000 €
	(Versorgungsempfänger) Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Beamte	
61411100	Lehrkräfte (Versorgungsempfänger)	0 €
	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. Arbeitnehmer	
61421000	(Versorgungsempfänger)	0 €
	(1.5.55.35955)	

# 1.4. Deckungsring Personal- und Versorgungsaufwand für das Klinikum Nbg., Sparkasse Nürnberg, Städtische Werke Nürnberg GmbH sowie dem Staatstheater Nürnberg

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über die unten angeführten Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

E90001 Klinikum
E90002 Sparkasse Nürnberg
E90003 Städtische Werke
E90007 Staatstheater Nürnberg

Wenigererträge vermindern die geplante Aufwandsbefugnis und Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit).

#### Ansatz 2007

Pauschalierte	e Lohnsteuer	
60922000	Pauschalierte Lohnsteuer für Arbeitnehmer (Zusatzversorgungskasse)	0 €
Zuführungen	zu Pensionsrückstellungen	
60511000	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen Beamte	213.795 €
Zuführungen	zu Pensionsrückstellungen (Versorgungsempfänger)	
61511000	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen / Versorgungsempfänger Beamte	1.034.459 €
61511100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen / Versorgungsempfänger Beamte Lehrkräfte	0 €
61512000	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen / Versorgungsempfänger Arbeitnehmer	0 €

**Summe Aufwand** 10.839.205 €

Saldo Aufwand / Ertrag Gesamt 50.005 €

#### 1.5. Deckungsring Untersuchungskosten

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002	Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)
E11002	Informationsverarbeitung
E20002	Ctiffungovorwaltung

E20002 Stiftungsverwaltung
E72001 Märkte
E74001 Bestattungsanstalt
E90001 Klinikum
E90002 Sparkasse Nürnberg
E90003 Städtische Werke
E90007 Staatstheater Nürnbe Staatstheater Nürnberg

#### Ansatz 2007

64171000	Untersuchungskosten (5301)	16.000 €
64171500	Untersuchungskosten (0102)	11.700 €

<u>27.700</u> €

# 1.6. Deckungsring freiwilliges soziales bzw. ökologisches Jahr

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden jeweils innerhalb eines Profitcenters im Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

#### Ansatz 2007

60192007	Vergütungen Helfer freiwilligen sozialen/öko. Jahr	73.500 €
60391003	AG für Helfer freiwilligen soz./ökologischen Jahr	26.400 €

99.900 €

#### 2. Deckungsringe Bauunterhalt und Unterhalt Gebäudetechnik

2.1. Die Ansätze 2007 auf dem Sachkonto 62320000 "Gebäudeunterhalt (640)" werden über alle Profitcenter im Kostenrechnungskreis 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

Ansatz 2007

62320000 | Gebäudeunterhalt (640) | 8.107.690 €

2.2. Die Ansätze 2007 auf dem Sachkonto 62320100 "Unterhalt Gebäudetechnik (640)" werden über alle Profitcenter im Kostenrechnungskreis 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung

E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

Ansatz 2007

62320100 Unterhalt Gebäudetechnik (640) 6.435.447 €

#### 2. Deckungsringe Bauunterhalt und Unterhalt Gebäudetechnik

2.3. Die Ansätze 2007 auf dem Sachkonto 62320010 "Honorar Bauunterhalt" werden über alle Profitcenter im Kostenrechnungskreis 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung

E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

Ansatz 2007

62320010 Honorar Bauunterhalt 1.014.531 €

2.4. Die Ansätze 2007 auf dem Sachkonto 62320110 "Honorar Gebäudetechnik" werden über alle Profitcenter im Kostenrechnungskreis 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE415P1 Tiergarten
PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung

E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

Ansatz 2007

62320110 Honorar Gebäudetechnik 1.403.870 €

#### 3. Deckungsring Zinsaufwendungen

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)
--

E11002 Informationsverarbeitung E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

#### Ansatz 2007

65100000	Zinsaufwendungen an den Bund	8.210.093 €
65110000	Zinsaufwendungen an das Land	98.917 €
65120000	Zinsaufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0€
65130000	Zinsaufwendungen an Zweckverbände	0€
65140000	Zinsaufwendungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	197.834 €
65150000	Zinsaufwendungen an kommunale Sonderrechungen	6.627.425 €
65160000	Zinsaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	14.837.518 €
65170000	Zinsaufwendungen an private Unternehmen	19.739.950 €
65180000	Zinsaufwendungen an übrige Bereiche	98.917 €

49.810.654 €

#### 4. Deckungsring Transferaufwendungen Jugendamt

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter der Dienststelle Jugendamt im Kostenrechnungskreis 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

#### Folgende Profitcenter sind davon betroffen:

Jugendamt
Spielen in der Stadt
Präventive Jugendhilfe
Förderung der Erziehung in der Familie
Förd.Kinder i.Tageseinrichtungen/-pflege
Hilfe zur Erziehung
Erziehungshilfen (ambulante Hilfen)
Hilfe f.junge Volljährige (Inobhutnahme)
Jugendsozialarbeit/Ferienerholungsmaßnahmen
Einrichtungen der Jugendarbeit
Kindergärten, Schulkindergärten
Kinderhorte, Kinderkrippen
Beratungsstelle Kinder/Jugendliche/Fami.
Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung
Inobhutnahme
Förderung der Jugendhilfe
Ausbildungsförderung (Verwaltung)

#### Ansatz 2007

Leistungen d	ler Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	
63340100	Sozialpädagogische Familienhilfe	2.020.800 €
63340101	Erziehungsbeistandschaft, Betreuungshelfer	792.700€
63340104	Tagespflege	2.765.500 €
63340105	Soziale Gruppenarbeit	301.200 €
63340106	Vollzeitpflege	2.713.500 €
63340107	Wochenpflege	4.900 €
63340200	Individuelle Ferienerholung	53.700 €
63340300	Jugendpflegerische Maßnahmen	0€
63340400	Interkulturelle Jugendarbeit	0€
Leistungen o	ler Jugendhilfe in Einrichtungen	
63350100	Jugendsozialarbeit	490.000€
63350101	Förderung von Kindern in Krippen und Krabbelstuben	340.800 €
63350102	Förderung von Kindern in Schul-/ Kindergärten	5.391.500 €
63350103	Förderung von Kindern in Kinderhorten	1.505.500 €
63350105	Eingliederungshilfe (sonstige Maßnahmen)	442.800 €
63350202	Hilfe zur Erziehung (sonstige Maßnahmen)	0 €
63350300	Vater-, Mutter-, Kindheime	848.000 €
63350400	Betreuung/Versorgung von Kindern in Notsituationen	400 €
63350401	Erziehung in Tagesgruppen	3.242.200 €
63350402	Inobhutnahme	1.348.800 €
63350500	Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht	100 €
63350600	Heimunterbringung	23.229.500 €
63350601	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	402.700 €
63350602	Betreutes Wohnen	1.760.800 €
63350603	Ambulante intensive Begleitung	120.800€

#### 47.776.200 €

#### 5. Deckungsringe Transferaufwendungen Sozialamt

5.1. Innerhalb der genannten Profitcenter werden alle beplanten Aufwandssachkonten für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Die Erträge werden mit den Aufwendungen im jeweils gleichen Profitcenter für unecht deckungsfähig erklärt.

E50008	Hilfe zum Lebensunterhalt (üö. Träger)
E50009	Hilfe zur Pflege (üö. Träger)
E50010	Eingliederungshilfe für Behinderte (üö. Träger)
E50011	Hilfe bei Krankheit (üö. Träger)
E50012	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen (üö. Träger)
E50019	Sozialhilfe (Libanon-Flüchtlinge)
E50020	Asylbewerberleistungen - Abschnitt I
E50021	Asylbewerberleistungen - Abschnitt II
E50024	KOF nach SVG ohne Sonderfürsorge (ö. Träger)
E50031	Grundsicherung SGB XII (üö. Träger)
E50034	Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII (üö. Träger)
E50035	Hilfe zur Gesundheit SGB XII (üö. Träger)
E50036	Eingliederungshilfe beh. Menschen SGB XII (üö. Träger)
E50037	Hilfe zur Pflege SGB XII (üö. Träger)
E50038	Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten (üö. Träger)
E50039	Hilfe in anderern Lebenslagen (üö. Träger)
E50103	SGB II überörtlich

5.2. Innerhalb der genannten Profitcenter werden alle beplanten Aufwandssachkonten für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

E50013	Hilfe zum Lebensunterhalt (ö. Träger)
E50014	Hilfe zur Pflege (ö. Träger)
E50015	Eingliederungshilfe für Behinderte (ö. Träger)
E50016	Hilfe bei Krankheit (ö. Träger)
E50017	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen (ö. Träger)
E50022	KOF nach BVG ohne Sonderfürsorge (ö. Träger)
E50026	Grundsicherung
E50027	Krankenversorgung nach § 276 LAG
E50040	Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII (ö. Träger)
E50041	Grundsicherung SGB II (ö. Träger)
E50042	Hilfe zur Gesundheit (ö. Träger)
E50043	Eingliederungshilfe beh. Menschen SGB XII (ö. Träger)
E50044	Hilfe zur Pflege SGB XII (ö. Träger)
E50045	Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten (ö. Träger)
E50046	Hilfe in anderen Lebenslagen (ö. Träger)
E50102	SGB II örtlich

#### 6. Deckungsring Gas, Strom, Wasser, Heizung

Die Ansätze 2007 auf folgenden Sachkonten werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

#### Ansatz 2007

62210000	Aufwendungen für Betriebsstrom	6.883.300 €
62210100	Aufwendungen für Heizstrom (600)	51.142 €
62220000	Aufwendungen für Betriebsgas	160.000 €
62220100	Aufwendungen für Heizgas (600)	2.487.100 €
62230000	Aufwendungen für Fernwärme (600)	3.970.906 €
62240000	Aufwendungen für Heizöl (600)	95.334 €
62270000	Aufwendungen für Wasser	550.000 €

14.197.782 €

#### 7. Deckungsring Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV)

Die Ansätze 2007 auf dem Sachkonto 64410010 "Versicherungsbeitrag Gemeindeunfallversicherung" werden über alle Profitcenter des Kostenrechnungskreises 1000 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vom Deckungsring ausgenommen sind folgende Profitcenterknoten:

PE413P1 Stadtbibliothek PE415P1 Tiergarten

PE416P1 Amt für Kultur und Freizeit

PE417P1 Bildungszentrum

Vom Deckungsring ebenfalls ausgenommen sind folgende Profitcenter:

E01002 Referat I (Betriebsärztlicher Dienst)

E11002 Informationsverarbeitung E20002 Stiftungsverwaltung

E72001 Märkte

E74001 Bestattungsanstalt

Ansatz 2007

64410010 Versicherungsbeitrag Gemeindeunfallversicherung 3.423.600 €

#### 8. Allgemeine Deckungsringe

#### 8.1. Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen zwei Haushaltsplanansätzen (konsumtiv)

Profitcenter (a	alternativ Kostenstelle)	Sachkonto	Ansatz 2007
E00103	Gemeindevertretung	64181000 Entschädigung Mitglieder des Stadtrats	1.595.500 €
E00103	Gemeindevertretung	64181100 Übernommene Reisekosten des Stadtrats	9.200 €
			1.604.700 €
E04002	Schülerbeförderung (Leistungen)	62410100 Schülerbeförderungskosten (Schulweg)	4.850.000 €
E04002	Schülerbeförderung (Leistungen)	62580200 Erstattungen an übrige Bereiche	199.000€
			5.049.000 €
E04002	Schülerbeförderung (Leistungen)	62520000 Erstattungen an Gemeinden / Gemeindeverbände	300 €
E04002	Schülerbeförderung (Leistungen)	62530000 Erstattungen an Zweckverbände	500€
			800 €
E40202	Berufsschulen	62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Gastschulbeiträge)	800.000€
E40225	Städtische Wirtschaftsschule	62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Gastschulbeiträge)	280.000€
			1.080.000 €
E40403	Volkschulen	62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.700 €
E40404	Förderschulen	(Gastschulbeiträge) 62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Gastschulbeiträge)	12.000 €
			19.700 €

Ansatz 2007	Sachkonto	ternativ Kostenstelle)	Profitcenter (al
4.600 €	63115000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 5	Stadtverband der Gehörlosen (Dolmetscherkosten) 500	9500000192
12.800 €	63115000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 5	Stadtverband der Gehörlosen (Mietzuschuss) 500	9500000202
17.400 €			
10.200 €	62320005 Gebäudeunterhalt (dezentral/nbw)	Denkmalpflege, Denkmalschutz	E64002
73.500 €	62320005 Gebäudeunterhalt (dezentral/nbw)	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke	E23004
83.700 €			
195.000 €	62450000 Fuhrleistungen (Winterdienst)	Gemeindestraßen	E65002
193.000 €	62460000 Entschädigungen und Arbeitsprämien	Gemeindestraßen	E65002
388.000 €			
24.000 €	62450000 Fuhrleistungen (Winterdienst)	Parkeinrichtungen	E65012
6.900 €	62460000 Entschädigungen und Arbeitsprämien	Parkeinrichtungen	E65012
30.900 €			
4.000.000€	65920000 Erstattungszinsen (Gewerbesteuer)	Sonstige Zinsen	E99910
20.000€	65920100 Prozesszinsen (§ 236 AO)	Sonstige Zinsen	E99910
4.020.000 €			

#### 8. Allgemeine Deckungsringe

8.2. Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen mehr als zwei Haushaltsplanansätzen (konsumtiv)

Profitcenter (al	Iternativ Kostenstelle)	Sachkonto	Ansatz 2007
9080001042	Kultur in der Stadt (080)	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5	259.800€
	Preise für Kunst und Wissenschaft (080)	63121800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 1	23.300 €
	Fonds für Initativgruppen im Kulturbereich (080)	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5	44.200 €
			327.300 €
E12004	Aus- und Fortbildung	64120100 Aufwendung Aus-/Fortbildung, Umschulung	196.600 €
E12004	Aus- und Fortbildung	64230000 Gebühren	281.400 €
E12004	Aus- und Fortbildung	62510000 Erstattungen an das Land	485.000 €
			963.000 €
E40304	Realschulen	62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Gastschulbeiträge)	260.000€
E40302	Städtische Gymnasien	62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Gastschulbeiträge)	5.100 €
E40303	Staatliche Gymnasien	62520010 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Gastschulbeiträge)	770.000€
			1.035.100 €

Profitcenter (alternativ Koster	nstelle) Sa	achkonto	Ansatz 2007
9520000012 Kindergärten fr Träger (Persor zuschuss) 520	nalkosten-	63111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	32.494.700 €
9520000022 Kinderhorte fre Träger (Persor zuschuss) 520	nalkosten-	63111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	2.803.600 €
9520000032 Kinderkrippen Träger (Persor zuschuss) 520	nalkosten-	63111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	3.166.400 €
9520000042 Netz für Kinder	r (520) 6	33111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	2.146.000 €
			40.610.700 €
9520000082 Stadtmission / Erziehungsber stelle Personal zuschuss 520	atungs-	63111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	266.000 €
9520000092 CV Nürnberg Erziehungsber stelle (Persona zuschuss) 520	atungs- alkosten-	33111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	197.000 €
9520000102 CV Eichstätt Erziehungsber stelle (Persona zuschuss) 520	atungs- alkosten-	33111000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 1	160.000 €
			623.000 €
9520000392 Förderung zen Aufgaben von Jugendverbänd		63115000 Zuschuss an soziale oder ähniche Einrichtungen - Art 5	459.400 €
9520000402 Förderung der Jugendhilfe (52		63115000 Zuschuss an soziale oder ähniche Einrichtungen - Art 5	68.600 €
9520000442 Jugendhilfearb Träger KOFIZA		33115000 Zuschuss an soziale oder ähniche Einrichtungen - Art 5	10.400 €
9520000602 Fanbetreuung	(520)	63115000 Zuschuss an soziale oder ähniche Einrichtungen - Art 5	8.200 €
			546.600 €

Profitcenter (alternativ Kostenstelle)		Sachkonto	Ansatz 2007
E90004	Polizei (Versorgung)	62500000 Erstattungen an den Bund	14.300€
E90004	Polizei (Versorgung)	62510000 Erstattungen an das Land	11.120.000€
E90004	Polizei (Versorgung)	62520000 Erstattungen an Gemeinden / Gemeindeverbände	519.900€
			11.654.200 €
E90005	Beteiligung an Versorgungsfällen	62500000 Erstattungen an den Bund	20.000€
E90005	Beteiligung an Versorgungsfällen	62510000 Erstattungen an das Land	700.000€
E90005	Beteiligung an Versorgungsfällen	62520000 Erstattungen an Gemeinden / Gemeindeverbände	445.000 €
E90005	Beteiligung an Versorgungsfällen	62540000 Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	55.000 €
E90005	Beteiligung an Versorgungsfällen	62550000 Erstattungen an kommunale Sonderrechnungen	164.000 €
E90005	Beteiligung an Versorgungsfällen	62580200 Erstattungen an übrige Bereiche	40.000€
			1.424.000 €

# 8. Allgemeine Deckungsringe

### 8.3. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit)

Profitcenter (alternativ Kostenstelle)		Sachkonto	Ansatz 2007
E62001	Amt für Geoinformation und Bodenordnung	55240000 Erträge aus Ausgleichszahlungen	-800.000 €
E62001	Amt für Geoinformation und Bodenordnung	64940000 Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	800.000 €

#### 8. Allgemeine Deckungsringe

8.4. Wenigererträge vermindern die geplante Aufwandsbefugnis und Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (unechte Deckungsfähigkeit)

Profitcenter (	alternativ Kostenstelle)	Sachkonto	Ansatz 2007
E50029	Sonstige soz. Angelegenheiten (Bund/Land)	54210000 Erstattungen vom Land	-8.100 €
E50029	Sonstige soz. Angelegenheiten (Bund/Land)	63390305 Ausgleichsleistungen nach dem 2. SED-Unrechtsbereinigungs- gesetz	8.100 €
E05001	Referat für Jugend, Familie und Soziales	51470000 Zuschüsse und Spenden von privatenUnternehmen (Zahlung)	-30.000 €
E05001	Referat für Jugend, Familie und Soziales	62470000 Betriebsbedarf Projekte	100.000 €

Mehrerträge gegenüber dem Planansatz bei dem Sachkonto

53210500 Büchergeld

berechtigen zu Mehraufwendungen gegenüber dem Plansansatz bei den Sachkonten

62400000 Aufwendungen für Lernmittel (Gymn., Real-/Berufsschulen) bzw.

62400010 Aufwendungen für Lernmittel (Haupt-/Sonderschulen).

Wenigererträge bei den genannten Ertragskonten vermindern die geplante Aufwandsbefugnis entsprechend.

Dieser Deckungsring ist jeweils nur innerhalb eines Profitcenters anwendbar. Im Übrigen wird die Gültigkeit auf die Profitcenter eingeschränkt, welche den folgenden Profitcenterknoten zugeordnet sind:

PE040F1 Referat IV

PE402F1 Amt für berufliche Schulen

PE403F1 Schulreferat - Bereich Gymnasien / Realschulen

PE404F1 Amt für Volks- und Förderschulen

#### 8. Allgemeine Deckungsringe

8.5. Mehrerträge gegenüber den geplanten Ansätzen berechtigen zu Mehraufwendungen bei dem / den genannten Aufwandssachkonten in entsprechender Höhe.

Profitcenter (alternativ Kostenstelle)	Sachkonto	Ansatz 2007
9105000022 Heimatpflegerische Veranstaltungen (105)	51470000 Zuschüsse/Spenden von privaten Unternehmen	-5.100 €
9105000022 Heimatpflegerische Veranstaltungen (105)	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5	12.300 €
9520000132 Förderung der freien Jugendhilfe (aus Spenden)	51470000 Zuschüsse/Spenden von privaten Unternehmen	-100 €
9520000132 Förderung der freien Jugendhilfe (aus Spenden)	63113000 Zuschuss an soziale oder ähnliche Einrichtungen - Art 3	200€
E99901 Steuern	50130000 Gewerbesteuer	-350.000.000€
E99901 Steuern	63410000 Gewerbesteuerumlage (Grundbetrag)	28.750.000€
E99901 Steuern	63420000 Gewerbesteuerumlage (Deutsche Einheit)	28.970.000€

# 1. Deckungsfähigkeit Einzelmaßnahmen

Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen zwei Haushaltsplanansätzen (investiv)

Investitionsauftrag		Sachkonto	Sachkonto	
67001110000K	Realisierung wohnungspolitischer	69946800	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	160.000€
67001150000K	Schwerpunkte Zuschüsse zur Eigentumsförderung	69946800	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	450.000€
				610.000 €

Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen mehr als zwei Haushaltsplanansätzen (investiv)

Investitionsauftrag		Sachkonto	Ansatz 2007
67001101000U	Sozialer Wohnungsbau: Städt. Darlehen	69970500 Gewährung Darlehen an komm. Sonderrechnung	50.000€
67001101000U	Sozialer Wohnungsbau: Städt. Darlehen	69970700 Gewährung Darlehen an private Unternehmen	50.000€
67001101000U	Sozialer Wohnungsbau: Städt. Darlehen	69970800 Gewährung Darlehen an übrige Bereiche	150.000€
67001102000U	Wohnungsfürsorge für Bedienstete	69970800 Gewährung Darlehen an übrige Bereiche	80.000€
			330.000 €
67002100000U	Initative "Soziale Stadt": Nordostbahnhof	69946800 Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	200.000€
67002200000U	Initative "Soziale Stadt": Galgenhof	69926500 Baumaßnahmen Straßen und Plätze	50.000€
67002202000U	Initative "Soziale Stadt": Altstadt Süd	69926400 Aufwendungen für Hochbaumaßnahmen	200.000€
			450.000 €

# Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen mehr als zwei Haushaltsplanansätzen (investiv)

Investitionsauftrag		Sachkonto	Ansatz 2007
40225367000U	GTM B12, Nunnenbeckstraße	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	370.000€
40302183000U	GTM Johannes-Scharrer- Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	600.000€
40302184000U	GTM Labenwolf- Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	345.000 €
40302191000U	GTM Sigena-Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	1.048.000€
40303100000U	GTM Schulzentrum Südwest	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	0€
40303185000U	GTM Hans-Sachs- Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	2.355.000€
40303186000U	GTM Melanchthon- Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	834.000 €
40303187000U	GTM Neues Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	607.000€
40303188000U	GTM Pirckheimer- Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	695.000€
40303189000U	GTM Willstätter- Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	0€
40303190000U	GTM Dürer-Gymnasium	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	200.000€
40304330000U	GTM Adam-Kraft- Realschule	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	2.545.000€
40304340000U	GTM Veit-Stoß- Realschule	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	523.000€
40305130000U	GTM Peter-Vischer- Schule	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	1.000.000€
40306118000U	GTM Bertolt-Brecht- Schule	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	500.000€
40403100000U	GTM Insel Schütt	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	2.389.000€
40403190000U	GTM HS Herschelplatz	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	0€
40403366000B	GTM HS Sperberstrasse	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	0€
40403372000U	GTM Bismarckschule	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	341.000€
40403375000U	GTM Konrad-Groß-Schule	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	723.000€
40403376000U	GTM HS Schnieglinger Straße	69926401 Hochbaumaßnahmen (640)	575.000€
			15.650.000 €

# Gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen mehr als zwei Haushaltsplanansätzen (investiv)

Investitionsauftrag		Sachkonto	Ansatz 2007
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69930000 Kredittilgung an den Bund für Investitionen	4.968.000€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69931000 Kredittilgung an das Land für Investitionen	296.100€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69932000 Kredittilgung an Gemeinden und Gemeindeverbänden für	0€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69933000 Kredittilgung an Zweckverbänden und dgl. für Investitionen	0€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69934000 Kredittilgung an den sonstigen öffentlichen Bereich für	361.900 €
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69935000 Kredittilgung an kommunale Sonderrechnungen für	4.795.000€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69936000 Kredittilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen für	7.124.000€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69937000 Kredittilgung an private Unternehmen für Investitionen	15.506.157€
99905999000N	Ordentliche Kreditaufnahme und	69938000 Kredittilgung an den übrigen Bereich für Investitionen	200.000€
			33.251.157 €

Wenigereinzahlungen bei Auftrag 99905999001N vermindern die geplante Auszahlungsbefugnis und Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen (unechte Deckungsfähigkeit)

Investitionsauftrag		Sachkonto		Ansatz 2007
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59930100	Kreditaufnahme vom Bund für Umschuldung	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59931100	Kreditaufnahme vom Land für Umschuldung	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59932100	Kreditaufnahme von Gemeinden und Gemeindeverbänden für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59933100	Kreditaufnahme von Zweckverbänden und dgl. für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59934100	Kreditaufnahme vom sonstigen öffentlichen Bereich für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59935100	Kreditaufnahme von kommunalen Sonderrechnungen für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59936100	Kreditaufnahme von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59937100	Kreditaufnahme von privaten Unternehmen für Umschuldung	-20.451.700€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	59938100	Kreditaufnahme vom übrigen Bereich für Umschuldung	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69930100	Kredittilgung an den Bund für Umschuldung	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69931100	Kredittilgung an das Land für Umschuldung	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69932100	Kredittilgung an Gemeinden und Gemeindeverbände für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69933100	Kredittilgung an Zweckverbände und dgl. für Umschuldung	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69934100	Kredittilgung an den sonstigen öffentlichen Bereich für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69935100	Kredittilgung an kommunale Sonderrechnungen für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69936100	Kredittilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen für	0€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69937100	Kredittilgung an private Unternehmen für Umschuldung	20.451.700€
99905999001N	Kreditaufnahme und Tilgung (Umschuldung)	69938100	Kredittilgung an den übrigen Bereich für Umschuldung	0€

#### 2. Deckungsring bewegliches Vermögen SchB

Innerhalb der unten genannten Profitcenter der Dienststelle SchB werden die Ansätze aus der Pauschale für bewegliches Vermögen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Alle Investitionsaufträge, die der Pauschale für bewegliches Vermögen zuzuordnen sind, werden eindeutig durch die Buchstaben "V" und "X" an der 12. Stelle der Auftragsnummer gekennzeichnet.

E40202	Berufsschulen
E40203	Berufsfachschule für Büroberufe
E40204	Berufsfachschule für Kinderpflege
E40205	BFS für medtech.LaboratAssistenten
E40206	Berufsfachschule für Hauswirtschaft
E40207	BFS f. Bekleidung/bekltech.Assistenten
E40208	Berufsfachschule für Sozialpflege
E40209	BFS technische Assistenten f. Informatik
E40210	Berufsfachschule für Altenpflege
E40211	Rudolf-Diesel-Fachschule
E40212	Fachschule für Drucktechnik
E40214	FS f.das Sanitär-/Heizungsbauerhandwerk
E40215	FS f.das Maler-/Lackiererhandwerk
E40216	Fachschule für Bekleidungstechnik
E40217	Fachakademie für Hauswirtschaft
E40218	Fachakademie für Sozialpädagogik
E40219	Fachakademie für Wirtschaft
E40220	Lothar-von-Faber-Schule
E40221	Städtische Fachoberschule
E40222	Städtische Berufsoberschule (Sozialwesen)
E40223	Staatliche Berufsoberschule
E40224	Städtische Berufsoberschule (Technik)
E40225	Städtische Wirtschaftsschule
E40226	Staatliche Wirtschaftsschule
E40227	BFS für Bautechnik

#### B) <u>Deckungsfähigkeit (Deckungsringe investiv)</u>

#### 4. Deckungsfähigkeit bei MIP-Pauschalen

Bei den folgenden Pauschalen im MIP werden im Haushaltsvollzug Untermaßnahmen gebildet. Diese Untermaßnahmen werden durch die Vergabe einer sog. "Externen Auftragsnummer" eindeutig dem korrekten Pauschalansatz zugeordnet.

Der Mittelabfluss bei den Untermaßnahmen gilt als gedeckt, solange die insgesamt bei der Pauschale zur Verfügung stehenden Mittel ausreichen.

MIP-Nr.:	Bezeichnung:
A4004200000M	EDV-Pauschale für alle Nürnberger Schulen
23005200000U	Erwerb von Grundstücken
23005300000U	Erwerb von Grundstücken: Vorratskäufe
23005301000U	Erwerb von Grundstücken: Bodenordnung
23005302000U	Grunderwerb aus Abnahmeansprüchen BauGB
23005304000U	Beiträge für städtische Grundstücke
32501121000U	Landschaftsschutzmaßnahmen mit Biotopverbund
37001030000M	FW: Ersatzbeschaffung von Spezialfahrzeugen (Pauschale)
40202410000M	Anpassung von Werkstätten/FUR (Pauschale)
65002001000U	Erschließungsstraßen (Vorausleistungen): Pauschalansatz
65002002000U	Erschließungsstraßen (allgemein): Pauschalansatz
65002003000U	Erschließungsstraßen (allgemein): Grunderwerb
65002300000U	Herstellungs- und Ausbaumaßnahmen nach KAG-Satzung (Pauschale)
65002461000U	Grunderwerb öffentliche Radwege
65002500000U	Straßenum- und -ausbau (Pauschalansatz)
65002501000U	Straßenum- und -ausbau: Pauschale Grunderwerb
65002600000U	Lichtsignalanlagen (LSA): Neubau und Ersatz (Pauschale)
65007300000U	Straßenbeleuchtung (KAG-Maßnahmen): Pauschale
65009900000U	U-Bahn-Stammlinie 3 Südwest
65009901000U	U-Bahn-Stammlinie 3 Südwest - Grunderwerb
65009910000U	U-Bahn-Stammlinie 3 Nordwest
65009911000U	U-Bahn-Stammlinie 3 Nordwest - Grunderwerb
65009920000U	Automatisches Betriebssystem Linien 2/3
66002501000U	Grünanlagen (Pauschale): Grunderwerb
66003401000U	Kleingartenanlagen (Pauschale): Grunderwerb
75002101000U	Vorratskäufe Gewerbegrundstücke
75002114000U	Gewerbliche Sanierungs-/Modernisierungsmaßnahmen

#### C) <u>Übertragbarkeitsvermerk</u>

#### Übertragbare Kostenarten (konsumtiv)

Die Haushaltsplanansätze bei folgenden Sachkonten werden im Haushaltsjahr 2007 für übertragbar erklärt:

Persona	laufwend	lungen

Personalaufv	vendungen
60121300	Leistungsentgelte (Arbeitnehmer)
Aufwendung	en für Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen
62320002	Unterhalt der Gebäude und bebauten Grundstücke (Einzelmaßnahmen)
62320005	Unterhalt der Gebäude und bebauten Grundstücke (dezentral/nbw)
62320006	Unterhalt der Gebäude und bebauten Grundstücke (Investitionsmaßnahmen)
	,
62320102	Unterhalt Gebäudetechnik (640/Einzelmaßnahmen)
62320105	Unterhalt der Gebäudetechnik (dezentral/nbw)
62320106	Unterhalt Gebäudetechnik (Investitionsmaßnahmen)
62326000	Honorare Unterhalt (Investitionsmaßnahmen)
Weitere Verw	raltungs- und Betriebsaufwendungen
62470000	Betriebsbedarf Projekte
62476000	Betriebsmittel Investitionsmaßnahmen
Aufwendung	en aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke
63122000	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
03122000	städtische Einrichtungen (Art 2) an den Bund
63122100	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
00122100	städtische Einrichtungen (Art 2) an das Land
63122200	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
03122200	städtische Einrichtungen (Art 2) an Gemeinden und Gemeindeverbände
63122300	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
03122300	städtische Einrichtungen (Art 2) an Zweckverbände
63122400	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
00.22.00	städtische Einrichtungen (Art 2) an den sonstigen öffentlichen Bereich
63122500	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
00.2200	städtische Einrichtungen (Art 2) an kommunale Sonderrechnungen
63122600	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
	städtische Einrichtungen (Art 2) an sonstige öffentliche Sonderrechnung
63122700	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
00.22.00	städtische Einrichtungen (Art 2) an private Unternehmen
63122800	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verlustausgleichszahlungen an (Quasi-)
00122000	städtische Einrichtungen (Art 2) an übrige Bereiche
63126000	Zuschüsse für laufende Zwecke (Art 5) Investitionsmaßnahmen
Sozialtransfe	l Praufwendungen
63310305	Sonstige Eingliederungshilfe a.v.E.
	en für Aus- und Fortbildung, Umschulung
64120100	Aufwendungen für Aus- oder Fortbildung, Umschulung
64120300	Aufwendung für Aus- und Fortbildung (120)
Abschreibun	। gen auf geringwertige Wirtschaftsgüter
67636000	Aufwendungen für GWG's (Investitionsmaßnahmen)
ı	1

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Budgetwirksames Ergebnis nach Veränderungen	davon 2%
		roranaorangon	2 /0
PE001F1	Ausländerbeirat	31.100	600
PE001F2	Sonstige Kulturpflege	153.300	3.100
PE001F4	Geschäftsstelle Metropolregion	148.000	3.000
PE002F1	Dritter Bürgermeister	113.500	2.300
PE003F1	Direktorium Recht/Sicherheit	31.400	600
PE040F1	Referat IV	-27.600	600
PE040F2	Pädagogische Dienste	95.100	1.900
PE050F1	Referat V	160.500	3.200
PE060F1	Referat VI	35.900	700
PE070F1	Referat VII	50.000	1.000
PE080F1	Referat VIII	397.100	7.900
PE080F2	Meistersingerhalle	-442.900	8.900
PE100F1	Rathausfernsprechzentrale	120.200	2.400
PE100F2	Lochgefängnisse	-121.400	2.400
PE105F1	Bürgeramt Nord-Ost-Süd (BANOS)	744.250	14.900
PE130F1	Wahlen	63.750	1.300
PE230F1	Liegenschaftsamt	-5.490.112	109.800
PE320F1	Ordnungsamt	314.750	6.300
PE325F1	Umweltamt	94.400	1.900
PE330F1	Einwohneramt	418.500	8.400
PE340F1	Standesamt	51.800	1.000
PE370F1	Feuerwehr	936.400	18.700
PE370F2	Telekommunikationsnetz	-31.400	600
PE370F3	Integrierte Leitstelle	260.500	5.200
PE402F1	Amt für berufliche Schulen	3.330.550	66.600
PE403F1	Gymnasien/Real-u.Gesamtschulen	5.482.740	109.700
PE404F1	Amt für Volks- und Förderschulen	5.788.900	115.800
PE410F1	Museen der Stadt Nürnberg	510.150	10.200

			Anlage 2
Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Budgetwirksames Ergebnis nach Veränderungen	davon 2%
PE411F1	Kunsthalle	277.500	5.600
PE412F1	Stadtarchiv	-145.400	2.900
PE415F1	Forstwirtschaftlicher Betrieb	-4.300	100
PE471F1	Musikschule	-858.100	17.200
PE500F1	Sozialamt	1.512.100	30.200
PE502F1	Allgemeiner Sozialdienst	152.900	3.100
PE511F1	Seniorenamt	193.000	3.900
PE520F1	Jugendamt	3.188.280	63.800
PE530F1	Gesundheitsamt	17.850	400
PE560F1	Sportservice	228.100	4.600
PE610F1	Stadtplanungsamt	74.500	1.500
PE615F1	Verkehrsplanungsamt	142.100	2.800
PE620F1	Amt für Geoinformation und Bodenordnung	131.250	2.600
PE630F1	Bauordnungsbehörde	60.600	1.200
PE640F1	Hochbauamt	206.700	4.100
PE640F2	Denkmalpflege, Denkmalschutz	346.900	6.900
PE650F1	Tiefbauamt	9.670.500	193.400
PE650F2	Verkehrsüberwachung	507.900	10.200
PE660F1	Gartenbauamt	2.154.000	43.100
PE670F1	Amt für Wohnen und Stadterneuerung	506.900	10.100
PE720F1	Land- und Forstwirtschaft	-100	0
PE750F1	Amt für Wirtschaft	798.600	16.000

Summe:	932,700

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Budgetwirksames Ergebnis (inkl. Bugetwirksame Veränderungen)	davon 2%
PE001Q1	Bürgermeisteramt	213.150	4.300
PE001Q2	Gemeindevertretung	209.800	4.200
PE004Q1	Frauenbeauftragte	17.000	300
PE005Q1	Gesamtpersonalrat	63.800	1.300
PE010Q1	Referat I	16.100	300
PE010Q2	Ref. I / Arbeitssicherheit	18.800	400
PE010Q3	Referat I / NRN	967.100	19.300
PE020Q1	Referat II	-13.300	300
PE100Q1	Zentrale Dienste	141.100	2.800
PE100Q2	Rathäuser / Ämtergebäude	449.500	9.000
PE100Q3	Historischer Rathaussaal	-80.500	1.600
PE100Q4	Betriebliche Sozialeinrichtungen	-165.800	3.300
PE100Q5	Job-Ticket	-157.100	3.100
PE110Q1	Organisationsamt	55.300	1.100
PE120Q1	Personalamt	63.200	1.300
PE120Q2	Personalabrechnung	79.600	1.600
PE120Q4	Aus- und Fortbildung	38.000	800
PE130Q1	Amt für Stadtforschung und Statistik	218.900	4.400
PE140Q1	Rechnungsprüfungsamt	-20.600	400
PE150Q1	Presse- und Informationsamt	111.800	2.200
PE160Q1	Amt für internationale Beziehungen	311.200	6.200
PE200Q1	Stadtkämmerei	54.000	1.100
PE210Q1	Stadtkasse	58.525	1.200
PE220Q1	Steueramt	89.400	1.800
PE300Q1	Rechtsamt	39.100	800

Summe: 73.100

# Anlage 4

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Plafondbetrag 2007	davon 2%
PE413P1	Stadtbibliothek	4.518.900	90.400
PE415P1	Tiergarten	575.204	11.500
PE416P1	Amt für Kultur und Freizeit	4.473.100	89.500
PE417P1	Bildungszentrum	3.129.900	62.600

Summe: 254.000

Anlage 5

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Primäre budgetwirksame Kosten (ohne AfA + pag. Zinsen)	davon 2%
PE010K1	Ref.I/Betriebsärztl. Dienst	330.331	6.600
PE110K1	Informationsverarbeitung	9.130.222	182.600

Summe:	189.200
--------	---------